

Rio Ciorosolin

Ciorosolin,Ciorosolin,Ciorosolin, Val Cerosolin

Angelegt: 2023-03-09 20:49:54	Update: 2024-05-07 21:04:23	Druck: 2024-12-31 01:12:15
Land: Italia / Italy Region: Friuli Venezia Giulia Subregion: Pordenone Ort: Claut		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v3 a3 III	Gesamtzeit: 4h20
Zustiegszeit: 45min	Begehungszeit: 3h30	Rückwegszeit: 5min
Einstiegshöhe: 1300m	Ausstiegshöhe: 880m	Höhendifferenz: 420m
Canyonstrecke: 1800m	Höchste Abseilstelle: 45m	Anzahl Abseiler: 18
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: km²
Saison:	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 3.5 (5)	Beschreibung: ★ 3 (2)	Verankerung: ★ 2 (2)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 1x20m, 1x40m 1x60m		
Charakteristik: Im unteren Teil enge und tief eingeschnittene Kalkschlucht.. Die Stände wurden 2023 für den Raduno erneuert, dennoch sollte ein Notbohrset dabei sein. Vor allem im unteren Teil kann die Schlucht bei hohem Wasserstand gefährlich werden, da sehr eng und wenig Fluchtmöglichkeiten vorhanden sind. Zusammenfassend: sehr empfehlenswert.		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von Belluno in Richtung Norden auf der SS51 bis Longarone; hier rechts die SS51 verlassen in Richtung Pordenone/Erto; Über die Brücke und dann die Straße SR251 den Berg hoch; Man fährt durch Erto durch – über die Zemola (Möglichkeit die beiden Canyons zu kombinieren) – und folgt der SR251 vorbei an Cimolais; 4km nach Cimolais kommt die Abzweigung in Richtung Claut – man verlässt die SR251; Nach ca. 3km kommt man zur Ortseinfahrt „Claut“, hier biegt man vor der Ortstafel links ab in Richtung Val Settimana bzw. Campingplatz „Tree Village“. Nach ca 100m kommt man zu einem Automaten wo man ein Ticket für das Tal lösen muss (Achtung es wird kontrolliert und gestraft). Von dem Automaten fährt man 10km der Straße entlang, die teilweise zur Schotterpiste wird; bis zur Brücke mit der Beschriftung „Pont del Ciarter“. Hier befindet sich vor der Brücke rechts der Parkplatz an dem man das Fahrzeug stehen lassen kann. Von Claut in das Val Settimana, bis zur Brücke Ponte del Chiarter 867m.\nTeilweise Asphalt / Schotterstraße.		
Zustieg: Vom Parkplatz die Brücke überqueren und gleich nach der Brücke links den Wanderweg 370 folgen. Der Wanderweg führt zuerst steiler den Hang hoch wird weiter oben hin flacher und verläuft parallel zum Canyon. Ohne Abzweigungsmöglichkeiten folgt man dem Weg bis man nach ca 45min – 1h auf 1300Hm links direkt in die Schlucht einsteigen kann.		

Tour:

Beim Einstieg auf 1300 Hm angekommen erwartet einen zuerst eine relativ lange und unspektakuläre Geh- und Abkletterpassage, die hin und wieder durch kleine Abseilstellen unterbrochen wird. Danach kommt man nach einer kleinen Rutsche zum höchsten Abseiler der Tour mit ca 45m. Achtung dieser befindet sich direkt im Wasser und ist bei erhöhtem Wasserstand mit Vorsicht zu genießen. Außerdem gestaltet sich der Seilabzug schwierig - auf saubere Seilführung ist zu achten.

Bis zum 45m-Abseiler ist die Tour äußerst unspektakulär, doch danach ist sie sensationell. Der Canyon wird zusehends eingeschnittener mit einigen Abseilpassagen die aufeinander folgen.

Sollte der Wasserstand oben schon in irgendeiner Art und Weise Probleme machen sollte man die Tour vor dem 45m Abseiler abbrechen. Nach diesem folgt ein weiterer Abseiler mit 18m und Gehgelände in der eng eingeschnittenen Schlucht, ehe man die Möglichkeit hat li über einen Notausstieg hoch zu kommen.

Danach folgt der wirklich sensationell tief eingeschnittene und finstere Teil der Schlucht mit einigen Abseilstellen. Dieser Teil entschädigt total die ersten paar hundert Meter Geh- und Abkletterpassagen. Bis zum Ausstieg folgen einige nicht so hohe Abseiler (max 10m) in der tief eingeschnittenen Schlucht. Achtung diese befinden sich teilweise direkt in der Wasserführung, Dieser Teil lässt das Herz jedes Canyonauten höher schlagen
Nach dem engen Teil der Schlucht befinden sich noch 3 Abseilstellen, ehe man direkt beim Parkplatz, nach der Bachüberquerung steht.

Obwohl die Tour oben nicht viel erwarten lässt, steigert sie ihre Attraktivität kontinuierlich und ist sehr empfehlenswert. Der Zeitpunkt der Begehung ist relativ egal, da man unten sowieso wenig Sonnenlicht zu Gesicht kommt - genau wie es sein soll.

Rückweg:

Nach der Tour überquert man den Bach und geht ca 5min flussaufwärts, ehe man beim Parkplatz steht.

Koordinaten:

Canyon Start [46.3443 12.5523](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.3359 12.5668](#)

Canyon Ende [46.3325 12.5620](#)

Begehungen:

2024-10-16 | System User | |📖|📌|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Ciorosolin Canyon très discontinu, grosse marche en blocs au début et au milieu, heureusement les oscuros et la partie finale relève l'intérêt. Surnoté pour moi....
(Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21082/observations.html>)

2024-09-07 | Rick Paapy |★★★★☆|📖★★★★|📌★|🌊 Niedrig |👍 Begangen

Hauptabschnitt wunderschön!! Erstaunlich viele Abwärtsklettern einige skizzenhafte wäre schön, einige mehr Anker haben. Lohnt sich auf jeden Fall (maschinell übersetzt)

2024-07-08 | System User | |📖|📌|🌊 Hoch |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Ciorosolin Gros Débit moins, marche d'approche 1h, parcouru à 2 en 3h30, début de canyon avec beaucoup de marche en rivière et de passage dans les blocs, on rencontre 1 ou 2 cascade entre deux marche, plusieurs relais ont été déséquipé certains arrachés par les crues on a du se débrouiller plusieurs fois avec des arbres dans des endroits exposés, on arrive sur la grande verticale qui est très mal équipée avec plusieurs points sans leurs relais on est partis en RD avec un relais douteux pour aller chercher finalement un relais propre en RG très difficile d'accès, ensuite pas mal de marche en rivière pour arriver sur un très bel encaissement final qui reconforte vraiment avec ce canyon mais qui reste très mal équipé, beaucoup de desescalade dangereuse cause de relais arrachés ou déséquipé, descente engagée dans ces conditions, belle descente sur la fin du canyon avec un bel oscuros "surprise" (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21082/observations.html>)

2023-08-16 | Wolfgang | |📖|📌|🌊 Normal |👍 Begangen

Der Zustiegsweg wurde gerade "renoviert" . Netter schattiger Zustieg und die ganze Tour sehr nett (auch den Anfang find ich ganz ok)

2023-06-10 | Horst Lambauer |★★★★☆|📖★★★★|📌★★★★|🌊 Normal |👍 Begangen

Beschreibung der Tour auf die aktuellen Gegebenheiten angepasst. STände sind alle Tiptop. Wunderbare Tour.

2023-05-02 | System User | |📖|📌| |

Der aktuelle Canyon wurde teilautomatisiert mit Canyon

<https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/CiorosolinCanyon.html> zusammengeführt.

2023-03-09 | System User |★★★|📖|📌| |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/CiorosolinCanyon.html>

2023-03-09 | System User |★★★★|📖|📌| |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21082>

2023-03-09 | System User |★★★★|📖|📌| |

Daten importiert von <https://www.canyoning.or.at/index.php/liste-all-canyons/450-rio-ciorosolin>